

Niederschrift

über die 10. Sitzung der 18. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau am 21. Juni 2010 im Gasthof „Zum Frohsinn“ in Bosau.

Am Montag, dem 21. Juni 2010 findet um 19.30 Uhr die 10. Sitzung der 18. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau im Gasthof „Zum Frohsinn“ in Bosau, statt.

Zu der von Herrn Bürgervorsteher Alfred Jeske einberufenen Sitzung sind folgende Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter erschienen:

| | |
|---------------------|---------------------------------------|
| Bürgervorsteher | Alfred Jeske, Hutzfeld |
| Gemeindevertreter | Roger Barenscheer, Bosau, |
| Gemeindevertreter | Roland Bickel, Bosau, |
| Gemeindevertreter | Thomas Ehlers, Liensfeld, |
| Gemeindevertreterin | Annaliese Haag, Bosau, |
| Gemeindevertreter | Heinrich Haß, Thürk, |
| Gemeindevertreter | Jan-Klass Haß, Thürk, |
| Gemeindevertreter | Eberhard Jeschull, Bosau, |
| Gemeindevertreter | Burkhard Klinke, Bosau, |
| Gemeindevertreter | Marcus Landsetzer, Bosau, |
| Gemeindevertreter | Eberhard Rauch, Bosau, |
| Gemeindevertreterin | Kerstin Schrameier, Liensfeld, |
| Gemeindevertreterin | Ruth Schröder, Bosau, |
| Gemeindevertreter | Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf, |
| Gemeindevertreterin | Birgit Steingräber-Klinke, Bosau, |
| Gemeindevertreter | Gerd Warda, Bosau, |

Es fehlen entschuldigt:

| | |
|----------------------------|----------------------------------|
| Gemeindevertreterin | Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade, |
| Gemeindevertreter | Max Plieske, Brackrade, |
| Gemeindevertreter | Manfred Wollschläger, Bosau, |
| Gleichstellungsbeauftragte | Bianca Arendt, Hassendorf, |

Von der Verwaltung sind anwesend:

| | |
|------------------------------|--------------------------|
| Bürgermeister | Mario Schmidt, Bosau, |
| Amtmann | Peter Boye, Eutin, |
| Oberinspektor | Thomas Hökendorf, Eutin, |
| Mitarbeiterin der Verwaltung | Monika Tesch, Eutin, |
| Mitarbeiterin der Verwaltung | Anja Wendt, Darry, |
| Protokollführerin | Jutta Meyer, Hutzfeld. |

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Damen und Herren der Gemeindevertretung und alle Anwesenden, insbesondere den Gemeindeführer Herrn Klaus-Peter Kühl, den stellvertretenden Gemeindeführer Herrn Andreas Riemke, den Ehrengemeindeführer Herrn Karlheinz Mielke, die Wehrführer Herrn Thomas Ehlers, Herrn Armin Penner, Herrn Peter Reddig, Herrn Christian Lüth, Herrn Gerhard Jahn, Herrn Claus-Peter Jacobsen, die Dorfvorsteherinnen Frau Birte Glatzer und Frau Syliva Haß, die Dorfvorsteher Herrn Jochen Veen und Herrn Helmut Schröder, den Vorsitzenden der Volkshochschule Herrn Jürgen Behnke und den Vorsitzenden des Segelsportclubs Herrn Rolf Jeche, die Vertreter der Presse sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, und die Einladung zusammen mit der Tagesordnung allen Mitgliedern der Gemeindevertretung rechtzeitig zugegangen ist. Die nach der Hauptsatzung erforderliche Bekanntmachung ist am 28. Mai 2010 erfolgt.

Einwendungen gegen die Einladung bzw. Tagesordnung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird Frau Ruth Schröder von Herrn Bürgervorsteher Alfred Jeske zur Gemeindevertreterin per Handschlag verpflichtet.

Erklärung der FDP:

Die FDP-Fraktion benennt Herrn Roland Bickel zum neuen Fraktionsvorsitzenden.

Der Fraktionsvorsitzende der WGB Herr Roger Barescheer, stellt folgenden Antrag zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Änderung in der Besetzung der Ausschüsse durch die Wählergemeinschaft Gemeinde Bosau (WGB).

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um folgenden Tagesordnungspunkt 6a erweitert:

Änderung in der Besetzung der Ausschüsse durch die Wählergemeinschaft Gemeinde Bosau (WGB).

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

4 Enthaltungen

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 11. März 2010 (18. GV 9)
 2. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
 3. Bericht des Bürgermeisters gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung
 4. Unterrichtung durch die Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung
 5. Protokollführung gem. § 4 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung
-Sitzungsvorlage 26/2010-
 6. Nachwahlen zu den Gremien
-Sitzungsvorlage 27/2010-
 - 6a. Änderung in der Besetzung der Ausschüsse durch die Wählergemeinschaft Gemeinde Bosau (WGB).
 7. Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers und des stellvertretenden Gemeindeführers der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 33/2010-
 8. Konjunkturprogramm
-Sachstandsbericht-
 9. Beitritt der Gemeinde Bosau zum Zweckverband Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz
-Sitzungsvorlage 10/2010-
 10. I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010
-Sitzungsvorlage 28/2010-
 11. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gem. § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2009
-Sitzungsvorlage 22/2010-
 12. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 gem. § 94 GO
-Sitzungsvorlage 23/2010-
 13. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gem. § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2010
-Sitzungsvorlage 24/2010-
 14. VI. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bosau, Bebauungsplan 32, Bosau, Jugendfreizeitstätte DJO-Heim; hier: Behandlung der vorgebrachten Bedenken und Anregungen anlässlich der vereinfachten öffentlichen Auslegung sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
-Sitzungsvorlage 29/2010-
 15. VI. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bosau, Bebauungsplan 32, Bosau, Jugendfreizeitstätte DJO-Heim; hier: Verfahrensabschluss
-Sitzungsvorlage 30/2010-
 16. Antrag der Gemeinde Ascheberg auf Ausamtung aus dem Amt Großer Plöner See
-Sitzungsvorlage 25/2010-
 17. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
-

Punkt 1: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 11. März 2010 (18. GV 9)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 2: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

Internet-Anschluss „LNet“:

Herr Enno Meier, Bosau erkundigt sich nach dem Sachstand der Breitbandversorgung in der Aktiv Region.

Herr Bürgermeister Schmidt informiert, dass die Firma LNet genügend Unterschriften beisammen hat und die Baugenehmigung für den Sendemast in Trend erteilt ist. Der Betrieb soll im Herbst 2010 ans Netz gehen.

Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters gem. § 16a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Herr Bürgermeister Schmidt informiert die Gemeindevertretung über folgende Sachstände:

-übersandte Unterlagen:

- Zeitplan Attraktivitätssteigerung Seenschiffahrt
- Ausschreibung und Erläuterung von ÖPNV-Leistungen
- gemeldete Anzahl der Kinder in den Kindergärten
- Protokoll der Vorstandssitzung des Tourismusvereins
- Ferienpass 2010
- Rundschreiben Gemeindetag
- Unterlagen zur L 306 Ausbau des Radwegs in der Ortsdurchfahrt Brackrade
- Abarbeitung des Prüfungsberichtes

-zu den Unterlagen in den Gemeindevertretermappen:

- Antrag für Behebung von Winterschäden
- Kosten Winterdienst, 27.000 €
- Sandlieferung am Badestrand
- Tourismusentwicklungskonzept, erste Termine
- Fertigstellung Strandcafé
- Hundekontrollen am Bosauer Strand
- Raum für die Sozialpädagogin in der Heinrich-Harms Schule
- Zutrittskontrollsystem 14.200 €
- Zuwendungsbescheide für Schulküche und Schalldämmung
- Gerätehaus in Liensfeld Treppe, Anstrich
- Prüfung der Verwendungsnachweise durch das LLUR für den Fähranleger 13.403,36 € und das Backhaus 7.452,50 €
- Jahresabschluss der Kindergärten 14.000 €
- Haushaltssituation und -verfahren
- Beratung Amtsausschuss

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 4: Unterrichtung durch die Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Gemäß § 16a Abs. 3 der Gemeindeordnung berichten die Ausschussvorsitzenden über die Tätigkeit der Ausschüsse:

| | |
|-------------------------------------|----------------------------|
| Wirtschafts- und Tourismusausschuss | Enno Meier (stellv. Vors.) |
| Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss | Eberhard Rauch |
| Hauptausschuss | Birgit Steingräber-Klinke |

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 5: Protokollführung gem. § 4 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung
-Sitzungsvorlage 26/2010-

Beschluss:

Die Protokollführung gemäß der Gemeindeordnung wird ab sofort Frau Jutta Meyer übertragen. Sofern eine Vertretung notwendig ist, wird diese vom Bürgermeister geregelt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 6: Nachwahlen zu den Gremien
-Sitzungsvorlage 27/2010-

Beschluss:

Die in den Gremien der Gemeindevertretung frei gewordenen Stellen werden mit folgenden Änderungen besetzt:

HA:

| | |
|---------------|---------------|
| Mitglied | Roland Bickel |
| 1. Vertretung | Ruth Schröder |

SSKJA:

| | |
|---------------|---|
| Mitglied | Ruth Schörder |
| 1. Vertretung | Roland Bickel |
| 2. Vertretung | Ernst-Günther Schneider - bürgerliches Mitglied |

BVUA:

| | |
|---------------|---|
| Mitglied | Ernst-Günther Schneider - bürgerliches Mitglied |
| 1. Vertretung | Roland Bickel |
| 2. Vertretung | Ruth Schröder |

WTA:

| | |
|---------------|---|
| Mitglied | Ruth Schröder |
| 1. Vertretung | Roland Bickel |
| 2. Vertretung | Ernst-Günther Schneider - bürgerliches Mitglied |

Wahlprüfungsausschuss.

| | |
|---------------|---------------|
| Mitglied | Roland Bickel |
| 1. Vertretung | Ruth Schröder |

Finanzausschuss für Kindertagesstätten

| | |
|---------------|---------------------------|
| Mitglied | Ruth Schröder |
| 1. Vertretung | Birgit Steingräber-Klinke |
| 2. Vertretung | Roland Bickel |

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 6a: Änderung in der Besetzung der Ausschüsse durch die Wählergemeinschaft Gemeinde Bosau (WGB).

Beschluss:

In der Besetzung der Ausschüsse durch die WGB sind folgende Änderungen beschlossen worden:

HA: unverändert

BA:

| | |
|---------------|-------------------|
| 1. Vertretung | Gerd Sacknieß |
| 2. Vertretung | unverändert |
| 3. Vertretung | Roger Barenscheer |

WTA:

| | |
|---------------|-------------------|
| Mitglied | Annaliese Haag |
| 1. Vertretung | Roger Barenscheer |
| 2. Vertretung | unverändert |
| 3. Vertretung | Willi Dommasch |

SSKJA

| | |
|---------------|----------------|
| 1. Vertretung | Willi Dommasch |
| 2. Vertretung | Max Plieske |
| 3. Vertretung | Annaliese Haag |

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 7: Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers und des stellvertretenden Gemeindeführers der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 33/2010-

Herr Jeske würdigt die Tätigkeit des Gemeindeführers Herrn Klaus-Peter Kühl.

Beschluss:

Die Zustimmung zur Wahl des Oberbrandmeisters Andreas Riemke zum Gemeindeführer der Gemeinde Bosau und des Hauptlöschmeisters Michael Ziemann zum stellvertretenden Gemeindeführer der Gemeinde Bosau wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Gemeindeführer Peter Kühl und der stellvertretende Gemeindeführer Andreas Riemke werden von Bürgermeister Schmidt aus dem Amt entlassen.

Herr Bürgermeister Schmidt ernennt den Oberbrandmeister Andreas Riemke zum Gemeindeführer und den Hauptlöschmeister Michael Ziemann zum stellvertretenden Gemeindeführer, nimmt ihnen das Gelöbnis als Ehrenbeamten ab und führt sie in ihr Amt ein.

Punkt 8: Konjunkturprogramm
-Sachstandsbericht-

- a.) Energetische Maßnahme im Kindergarten Sonnenschein ist abgeschlossen und abgerechnet.
- b.) Heizungssteuerung in der Heinrich-Harms Schule wird in den Sommerferien ausgeführt.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 9: Beitritt der Gemeinde Bosau zum Zweckverband Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz
-Sitzungsvorlage 10/2010-

Beschluss:

Gemeindevertreterin Frau Ruth Schröder stellt den Antrag auf Vertagung und auf Rücküberweisung in den Wirtschafts- und Tourismusausschuss.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen
14 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss:

1. Dem beigefügten öffentlich-rechtlichen Vertrag wird zugestimmt. (Anlage 1).
2. Die Gemeinde Bosau tritt dem Zweckverband Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz zum 01.01.2011 bei.
3. Die hierfür erforderlichen Finanzmittel werden im Haushalt 2011 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
 1 Nein-Stimme
 1 Enthaltung

Punkt 10: I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010
 -Sitzungsvorlage 28/2010-

Beschluss:

Der I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 wird zugestimmt.
 (Anlage 2)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 11: Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gem. § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2009
 -Sitzungsvorlage 22/2010-

Beschluss:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2009 gemäß § 82 Gemeindeordnung wird zugestimmt. (Anlage 3)

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 1 Enthaltung

Punkt 12: Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 gem. § 94 GO
 -Sitzungsvorlage 23/2010-

Beschluss:

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 wird entsprechend der Prüfung durch den Hauptausschuss am 10. Juni 2010 gemäß § 94 Gemeindeordnung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 1 Enthaltung

Punkt 13: Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gem. § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2010
-Sitzungsvorlage 24/2010-

Beschluss:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2010 gemäß § 82 Gemeindeordnung wird zugestimmt. (Anlage 4)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 14: VI. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bosau, Bebauungsplan 32, Bosau, Jugendfreizeitstätte DJO-Heim; hier: Behandlung der vorgebrachten Bedenken und Anregungen anlässlich der vereinfachten öffentlichen Auslegung sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange.
-Sitzungsvorlage 29/2010-

Beschluss:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Bedenken und Anregungen zur erneuten öffentlichen Auslegung vorgebracht wurde.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 15: VI. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bosau, Bebauungsplan 32, Bosau, Jugendfreizeitstätte DJO-Heim; hier: Verfahrensabschluss
-Sitzungsvorlage 30/2010-

Beschluss:

Dem in der Anlage beigefügten abschließenden Beschluss zur VI. Änderung des Flächennutzungsplans und dem Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan 32, Bosau, Jugendfreizeitstätte DJO-Heim wird zugestimmt. (Anlage 5)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 16: Antrag der Gemeinde Ascheberg auf Ausamtung aus dem Amt Großer Plöner See
-Sitzungsvorlage 25/2010-

Beschluss:

Die Gemeinde Bosau lehnt die Anträge der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf auf Ausamtung ab.

Die Gemeinde Bosau bittet das Innenministerium, den Anträgen der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf auf Ausamtung nicht zu entsprechen.

Das Amt Großer Plöner See wird gegenwärtig durch eine außerordentlich günstige und leistungsfähige Verwaltung betreut. Die Verwaltung zeichnet sich durch einen hohen Spezialisierungsgrad und tragfähige Vertretungsregelungen aus. Mit ca. 13.000 Einwohnerinnen und Einwohnern verfügt das Amt über die Einwohnerzahl die vom Landesrechnungshof als besonders tragfähig erachtet wird. Bei einer Ausamtung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf verbleiben nur noch ca. 8.500 Einwohner/innen.

Eine Ausamtung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf hätte erhebliche negative personalwirtschaftliche und gebäudewirtschaftliche Auswirkungen.

Die Vertretungsregelungen und der Spezialisierungsgrad würden sich aufgrund der Verteilung der nicht weniger werdenden Sachaufgaben auf weniger Mitarbeiter/innen verschlechtern, geplante Einsparungen aufgrund von Altersteilzeitregelungen könnten nicht mehr realisiert werden.

Der Leerstand von Zimmern im Amtsgebäude wäre die Folge.

Zusammengefasst ergeben sich durch eine kurzfristige Ausamtung nicht vorhersehbare negative Veränderungen für die verbleibenden Gemeinden.

Das Amt Großer Plöner See müsste dann kurzfristig auf eigene Partnersuche im Umlandbereich gehen, damit die besonders wirtschaftliche Größe von 13.000 Einwohner/innen wieder erreicht wird. Dieser ständige Wechsel von Gemeinden zu anderen Verwaltungen würde dazu führen, dass eine planbare und berechenbare Verwaltungsarbeit nicht mehr möglich wäre.

Die Wirtschaftlichkeit des Amtes würde unter einer Ausamtung erheblich leiden. Das Amt sollte daher in seiner gegenwärtigen Struktur erhalten bleiben. Mittelfristig sollten weitere Gespräche mit der Stadt Plön zur Prüfung weiterer Kooperationsmöglichkeiten durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Punkt 17: Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

a.) Beitragsfreies drittes Kinderjahr – Antrag:

Frau Steingräber-Klinge beantragt für den nächsten Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschuss als Tagesordnungspunkt 3 „Das beitragsfreie dritte Kindergartenjahr“ mit auf die Tagesordnung zu nehmen.

b.) Heizung Bosauer Kate:

Frau Steingräber-Klinge fragt, ob die Heizung in der Bosauer Kate noch defekt ist.

Bürgermeister Schmidt informiert, dass die Heizung geprüft wurde und eine Erneuerung nicht notwendig ist. Die Heizung ist wieder funktionsfähig.

c.) Hochzeit:

Frau Steingräber-Klinge gratuliert im Namen der Gemeindevertreter Herrn Jan-Klass Haß zur Hochzeit.

d.) Rodung Brooksche Uferwiese:

Frau Schröder fragt, ob es einen speziellen Hintergrund gibt, dass das Grundstück in der Stadtbeker Straße auf der Brookschen Uferwiese gerodet wurde.

Herr Boye erläutert, dass das Grundstück nur frei gemacht wurde von Dornenbüschen bzw. Brombeeren, da dort Schafe weiden sollen.

e.) Geschwindigkeitsmessgerät:

Frau Schröder fragt nach dem Geschwindigkeitsmessegerät in der Stadtbeker Straße und wer dafür zuständig sei. Es funktionierte die ganze letzte Woche schon nicht.

Herr Jeske verweist auf Herrn Boyes Zuständigkeit.

Herr Boye teilt mit, dass es dafür neue Batterien geben wird.

f.) Knick Plöner Straße 35:

Herr Warda fragt nach dem Grundstück Plöner Straße 35, soll dort der Knick weg, oder ist dort eine neue Anpflanzung geplant.

Herr Bürgermeister Schmidt teilt mit, dass er dieses in der Baugenehmigung nach schauen wird und wenn diese Knick schützenswert ist dann wird es Ersatz geben oder er muss sogar wieder hergestellt werden.

Anmerkung zum Protokoll:

Eine Prüfung hat ergeben, dass die Gehölzreihe nicht als Knick eingestuft war. Eine Neuanpflanzung ist in der Baugenehmigung nicht vorgesehen.

g.) Pfützen Straße Löjaer Berg:

Herr Warda teilt mit, dass sich im Bereich des Durchlasses auf der Straße zum Löjaer Berg bei starkem Regen große Pfützen bilden.

Herr Boye teilt mit, dass der Mangel behoben wird.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt der Bürgervorsteher, Herr Alfred Jeske die Sitzung um 21.20 Uhr mit einem Dank für die rege Mitarbeit.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Alfred Jeske
-Bürgervorsteher-

gez. Jutta Meyer
-Protokollführerin-